

Ja, Herr Jesus, du nimmst!

Du nimmst meine Schuld und mein Versagen und trägst hinweg, was mich von dir trennt. Du nimmst meine Eigenliebe und schenkst mir dein herzliches Mitempfinden. Du nimmst meinen Hochmut und lässt mich in Niedrigkeit glücklich sein. Du nimmst meine innere Unruhe und schenkst mir deinen Frieden, der jedes Denken übersteigt. Du nimmst meine Angst und gibst mir Hoffnung und Zuversicht. Du nimmst mein Dunkel und lässt mich in deinem Licht wandeln, so dass mein Fuß nicht gleitet. Du nimmst meine Einsamkeit und lässt mich Gemeinschaft erleben, die inhaltsreicher nicht sein könnte. Du nimmst meinen Tod und bietest mir ewiges, unzerstörbares Leben an. Du nimmst meine Traurigkeit und lässt mich überfließende Freude erfahren. Du nimmst meinen Fluch auf dich und überschüttet mich mit den Segnungen des Himmels. Du nimmst meine Blindheit und lässt mich deine Herrlichkeit sehen. Du nimmst meinen Mangel und lässt mich aus deiner Fülle schöpfen - Gnade um Gnade.